



Audi A4
(2000-2008)



6 Gang Schaltgetriebe 01E / 0A1 Frontantrieb

Inhaltsverzeichnis

00 - Technische Daten	1
1 Kennzeichnung des Getriebes	1
1.1 Kennzeichnung des Getriebes	1
1.2 Kennbuchstaben, Aggregatezuordnung, Übersetzungen, Füllmengen	1
2 Übersicht Kraftübertragung	4
2.1 Berechnung des Übersetzungsverhältnisses „i“	4
3 Allgemeine Reparaturhinweise	6
3.1 Spezialwerkzeuge	6
3.2 Bauteile	6
30 - Kupplung	11
1 Kupplungsbetätigung instand setzen	11
1.1 Fußhebelwerk für Linkslenker-Fahrzeuge - Bauteileübersicht	12
1.2 Kupplungspedalschalter F36 aus- und einbauen	13
1.3 Kupplungspedalschalter für Motorstart F194 aus- und einbauen	14
1.4 Übertotpunktfeder aus- und einbauen	14
1.5 Fußhebelwerk für Rechtslenker-Fahrzeuge - Bauteileübersicht	15
1.6 Hydraulik - Bauteileübersicht	17
1.7 Hinweise zum Kupplungs-Geber- bzw. -Nehmerzylinder aus- und einbauen	19
1.8 Kupplungs-Geberzylinder aus- und einbauen	20
1.9 Kupplungsanlage entlüften	27
2 Kupplungsausrückung instand setzen	30
2.1 Kupplungsausrückung - Bauteileübersicht	30
2.2 Kupplungs-Nehmerzylinder aus- und einbauen	33
3 Kupplung instand setzen	38
3.1 Konventionelle Kupplung instand setzen	38
3.2 Konventionelle Kupplung aus- und einbauen	41
3.3 Kupplung mit SAC-Druckplatte - Bauteileübersicht	42
3.4 Kupplung mit SAC-Druckplatte aus- und einbauen	45
3.5 Verstellring der SAC-Kupplungsdruckplatte zurückstellen	46
34 - Betätigung, Gehäuse	49
1 Schaltbetätigung instand setzen	49
1.1 Einbaulage der Schaltbetätigung	49
1.2 Schaltbetätigung - Bauteileübersicht	50
1.3 Schaltknopf mit Abdeckung aus- und einbauen	52
1.4 Schaltbetätigung aus- und einbauen	53
1.5 Schaltbetätigung einstellen	55
1.6 Schalteinstellung prüfen	57
2 Getriebe aus- und einbauen	58
2.1 Getriebe ausbauen - Fahrzeuge mit 1,8 l Turbo-Motor	58
2.2 Getriebe ausbauen - Fahrzeuge mit 4 Zyl. TDI-Motor	65
2.3 Getriebe ausbauen - Fahrzeuge mit V6 TDI-Motor	74
2.4 Getriebe einbauen	82
3 Getriebeölstand im Schaltgetriebe prüfen	87
4 Getriebe zerlegen und zusammenbauen	88
4.1 Wechselgetriebe und Abschlussdeckel - Bauteileübersicht	89
4.2 5. und 6. Gang - Bauteileübersicht	90
4.3 Antriebswelle, Triebling und innere Schaltung - Bauteileübersicht	91
4.4 Abschlussdeckel, 5. und 6. Gang, Lagerschild, Antriebswelle, Triebling und Schaltstangen aus- und einbauen	92
4.5 Abschlussdeckel instand setzen	108



4.6	Lagerschild instand setzen	113
4.7	Einstellscheibe „S4“ neu bestimmen	118
4.8	Getriebegehäuse instand setzen	120
4.9	Schaltwelle komplett zerlegen und zusammenbauen	129
35	- Räder, Wellen	131
1	Antriebswelle zerlegen und zusammenbauen	131
2	Triebling zerlegen und zusammenbauen	137
39	- Achsantrieb, Ausgleichgetriebe	147
1	Achsantrieb instand setzen	147
1.1	Dichtringe für Flanschwellen links und rechts ersetzen	147
1.2	Geber für Geschwindigkeitsmesser G22 aus- und einbauen	153
1.3	Antriebsrad für Geber für Geschwindigkeitsmesser aus- und einbauen	153
2	Ausgleichgetriebe zerlegen und zusammenbauen	157
2.1	Ausgleichgetriebe aus- und einbauen	157
2.2	Ausgleichgetriebe zerlegen und zusammenbauen	158
2.3	Triebling und Tellerrad einstellen	166
2.4	Triebling einstellen	169
2.5	Tellerrad einstellen	178

2 Kupplungsausrückung instand setzen

2.1 Kupplungsausrückung - Bauteileübersicht

1 - Kupplungs-Nehmerzylinder

- aus- und einbauen
⇒ [Seite 33](#)
- nach Ausbau Kuppelungspedal nicht mehr betätigen
- zum Einbau leicht einfetten ⇒ [Seite 35](#)
- beim Einsetzen so weit nachdrücken, bis sich die Befestigungsschraube montieren lässt
- mit Steckanschluss für Rohr-Schlauchleitung
- von Rohr-Schlauchleitung trennen
⇒ [Seite 35](#)
- Arbeitsreihenfolge beim Entlüften beachten
⇒ [Seite 27](#)
- Entlüfterventil mit 4,5 Nm festziehen

2 - Innensechskantschraube - 23 Nm

- Kupplungs-Nehmerzylinder an Getriebe
- selbstsichernd
- ersetzen

3 - Halter

- für Rohr-Schlauchleitung
- mit Nehmerzylinder am Getriebe befestigt
- einbauen ⇒ [Seite 36](#)
- mit Kupplungs-Nehmerzylinder an Getriebe festschrauben

4 - Stößel

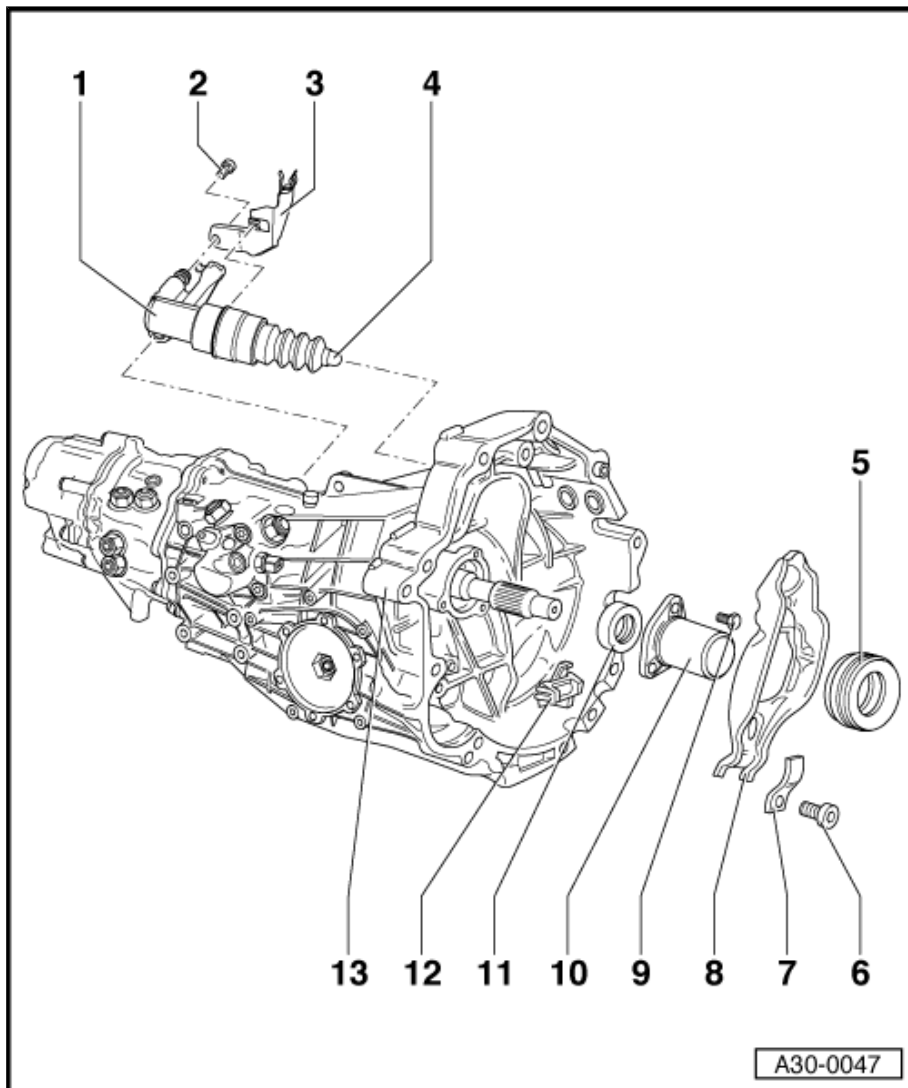
- Stößelende mit Kupferfett -Z 381 351 TE- bestreichen

5 - Ausrücklager

- je nach Ausführung mit oder ohne Kunststoffring
- Ausrücklager mit aufgeklebtem Kunststoffring prüfen, ggf. instand setzen ⇒ [Seite 32](#)
- Ausrücklager mit gestecktem Kunststoffring prüfen ⇒ [Seite 32](#)
- bei zu tiefer Laufspur ersetzen ⇒ [Seite 32](#)
- laute Lager ersetzen
- Halteungen am Ausrücklager in den Ausrückhebel einrasten lassen

6 - Schraube - 25 Nm

- selbstsichernd





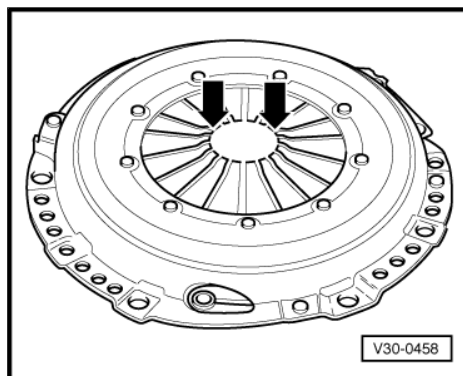
Enden der Membranfeder prüfen

- Abnutzung bis zur halben Membranfederdicke -Pfeile- ist zulässig.



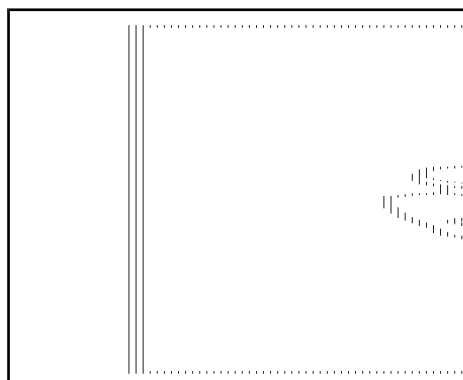
Hinweis

Im Reparaturfall unbedingt Kupplungsdruckplatte und Kupplungsscheibe über Motorkennbuchstaben zuordnen ⇒ Teile-Katalog .



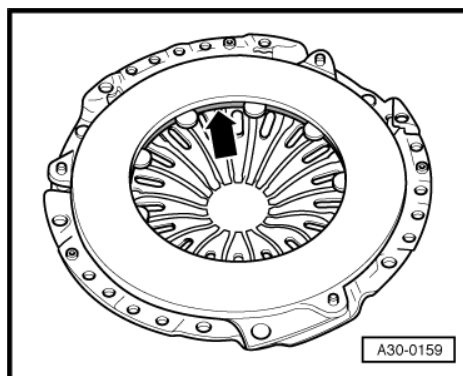
Federverbindungen und Nietverbindungen prüfen

- Federverbindungen zwischen Druckplatte und Deckel -Pfeil mitte- auf Risse, Nietverbindungen -Pfeile rechts- auf festen Sitz prüfen.
- Eine Druckplatte mit stark abgeknickter oder abgebrochener Federverbindung sowie losen Nietverbindungen muss ersetzt werden.



Drahtring prüfen

- Prüfen Sie den Drahtring in der Druckplatte -Pfeil- auf Beschädigung.
- Eine Druckplatte mit gebrochenem Drahtring muss ersetzt werden.



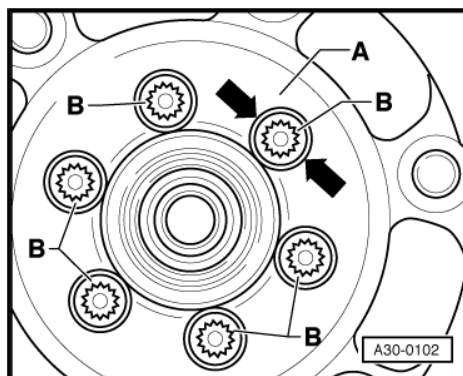
Zweimassenschwungrad ausbauen



Hinweis

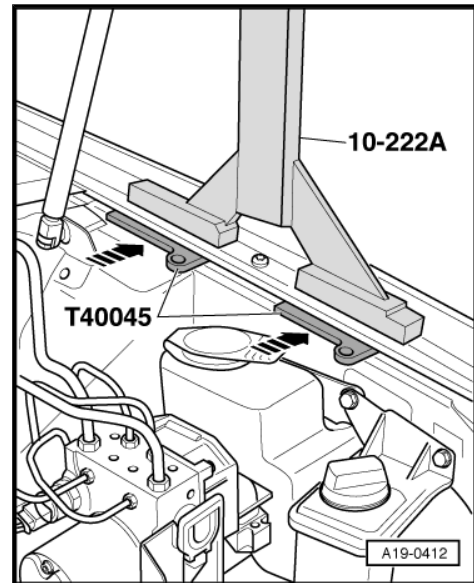
Um eine Zerstörung des Zweimassenschwungrads beim Ausbau zu vermeiden, dürfen Sie die Schrauben -B- nicht mit einem Luft- bzw. Schlagschrauber herausdrehen. Die Demontage der Schrauben ist nur von Hand zulässig.

- Drehen Sie das Zweimassenschwungrad -A- so, dass die Schrauben mittig zu den Bohrungen -Pfeile- stehen.
- Achten Sie beim Herausdrehen der Schrauben darauf, dass kein Schraubenkopf am Zweimassenschwungrad ansteht, da dieses sonst beim Weiterdrehen der Schraube beschädigt wird.
- Zweimassenschwungrad aus- und einbauen ⇒ Rep.-Gr. 13 .

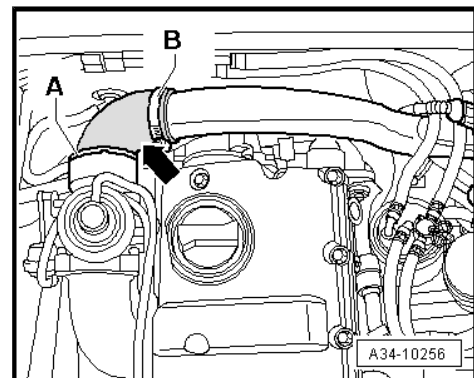




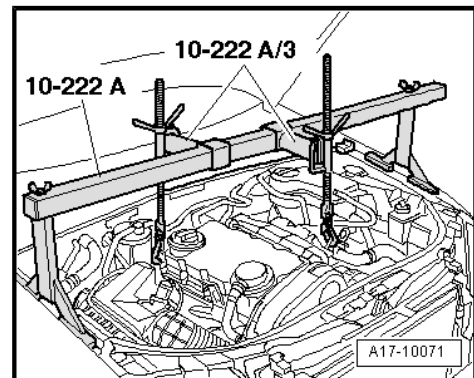
- Ziehen Sie an den Kotflügelverschraubungskanten das Dichtgummi ab.
- Um die Kotflügelkanten nicht mit der Abfangvorrichtung -10-222 A- zu beschädigen, legen Sie auf beiden Seiten Kotflügelunterlagen -T40045- zwischen Kotflügelverschraubungskante und das darunter liegende Stehblech ein.



- Bauen Sie den Luftführungsschlauch -Pfeil- ab, dazu Sicherungsklammer -A- entriegeln und Schelle -B- lösen.



- Setzen Sie die Abfangvorrichtung -10-222 A- mit Adaptern -10-222/3- auf die Kotflügelverschraubungskante auf.
- Hängen Sie die Spindeln wie gezeigt an den Motoraufhängeösen ein.
- Spannen Sie den Motor mit den Spindeln etwas vor.



- Drehen Sie bei Fahrzeugen mit Standheizung die Schrauben -Pfeile- für das Abgasrohr der Stand-/Zusatzheizung an der Geräuschkämmung heraus.

